



**Männergesangverein Ötisheim e.V.**  
**www.mgv-oetisheim.de**

### **„Klangtastisch“ zeigt sich von der besten Seite**

**Unser junger Chor „Klangtastisch“ nahm am Samstag, den 4. Mai 2013, an der Jubiläumsveranstaltung des MGV Vaihingen/Enz zum einhundertachtzigjährigen Bestehen teil. Ein hervorragender Anlass sich zu präsentieren, weil sich noch acht weitere Chöre aus den Vaihinger Stadtteilen dort einfanden; und eben wir aus Ötisheim, weil über unsere Chorleiterin Phear Kontakte nach Vaihingen bestehen: Sie dirigiert dort den Männerchor. Die Veranstaltung gestaltete sich reichhaltig an Beiträgen von Vereinen bzw. Chören verschiedenster Musikrichtungen.**

Klangtastisch präsentierte sich im Mittelteil des Abends unter der Leitung von Gwendolyn Phear von seiner besten Seite. Den musikalischen Auftakt bildete der Kanon „Singing all together“ von von Thord Gummesson. Die gesangliche Leistung fand ihren Höhepunkt in der Darbietung des emotionalen Lieds „Die Rose“ von Amanda Mc Broom (Arrangiert v. G. Phear); das ursprünglich englischsprachige Lied ist weltbekanntes, es handelt von der Liebe, die dem einen wie eine Rose, dem andern wie die Dornen vorkommt. Der südafrikanische Gospelsong „Siyahamba“, dessen erste Strophe auf Zulu, die zweite auf Englisch und die dritte auf Deutsch („Wir sind alle Kinder dieser Welt“) gesungen wird, brachte wieder mehr Schwung in den Vortrag und rundete den Auftritt ab. Chorleiterin Phear zeigte sich sehr zufrieden mit der Qualität der Vorträge und man erkannte am reichlich gespendeten Beifall, dass die Darbietungen von „Klangtastisch“ auch beim Publikum ankamen.



Der junge Chor „Klangtastisch“ des MGV beim Jubiläumssingen des MGV Vaihingen/Enz

Der Abend war einerseits eng geplant, andererseits kurzweilig und abwechslungsreich – manchen fehlte vielleicht eine musikalische Linie. Aber es war nun wirklich für jeden Geschmack etwas dabei. Der Männerchor Vaihingen eröffnete mit „Die Ehre Gottes in der Natur“ (L. v. Beethoven). Der Vaihinger Kammerchor brachte etwas Lokalkolorit hinein, indem er nur Lieder von Vaihinger Komponisten brachte, so besang er die „Frühlingswonne“ (v. A. Eberle). Der Liederkranz Roßwag trug die Volksweise „Unser Dorf“ vor, der Liederkranz Kleinglattbach drückte im Country seine „Sehnsucht nach Virginia“ aus und Sängerinnen und Sänger aus Enzweihingen griff das Evergreen „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens auf.



In der Pause bei Häppchen und Sekt

Selbstverständlich durften an solch einem Jubiläumsabend auch die Grußworte nicht fehlen: Der Vaihinger OB Maisch bezeichnete den dortigen MGV als den ältesten kulturprägenden Verein der Stadt; Dr. Eckhart Seifert vom Schwäbischen Chorverband und Rolf Czudzowitz vom Chorverband Enz würdigten die jahrzehntelange Pflege des Chorgesangs durch den Vaihinger Gesangverein, sie wiesen aber zugleich auf die Problematik der Chöre heute hin, denen es an Nachwuchs fehlt und die auch am zurückgehenden Musikunterricht in den Schulen litten. Alle anwesenden Chöre zusammen sangen zum Ausklang des Festabends Friedrich Silchers (1789 – 1860) „Frisch gesungen“ („Hab oft im Kreise der Lieben...“) – eine passende Hymne an den Gesang.

Ein Hinweis in eigener Sache:

Alle, die sich durch die beschriebenen Lieder unseres Chors angesprochen fühlen und selber Erfahrungen im Singen machen möchte, sind herzlich zu klangtastischen Singstunden eingeladen, einfach vorbeikommen und mitsingen (Singstunde ist immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Schule in Ötisheim).